



Tauch-Schule

Best practice I: Teilnahme an Projektwoche

Die begeisterten Taucherinnen Katharina und Ann-Kathrin aus dem Verein TC Flotte Flosse Ingelheim hatten eine Idee: Sie wollten Tauchen in der Projektwoche an ihrer Schule, dem Sebastian Münster Gymnasium Ingelheim, anbieten. In unserem jungen Verein fanden alle die Idee klasse.

Gesagt, getan! Mit Hilfe von Katharina und Ann-Kathrin wurde die Ausschreibung erstellt und die Bewerbung für das Projekt „Tauchen“ abgesendet. Die Schule hat positiv reagiert, und acht Schüler konnten an diesem Projekt teilnehmen. Bei der TTU erwiesen sich alle als tauchtauglich, auch der Lehrer.

Jetzt fehlte noch etwas: Wasser! Der Lehrer kontaktierte das Bad Rheinwelle und siehe da: An vier Tagen standen von 7:30 bis 10 Uhr zwei Bahnen mit einem mehr als drei Meter tiefen Sprungbereich zur Verfügung. Der Theorieteil fand ab 11 Uhr täglich zwei Stunden lang in der Schule statt. Jetzt lag die Organisation bei unserem Verein: Er koordinierte die Einsätze der Tauchlehrer (TL) und Trainer C und klärte mit ihnen die Inhalte der Übungen. Als Ziel war vorgegeben, allen Teilnehmern und dem Lehrer den Grundtauchschein zu ermöglichen.



Die Teilnehmer sind nun stolze Besitzer des VDST-Taucherpasses

Zum Auftakt der Projektwoche standen alle Tauchausrüstungen am Schwimmbad bereit. Nach einer Einweisung ging es los: Jeden Tag waren jeweils zwei TL beziehungsweise Trainer C anwesend, um die einzelnen Übungen zu lehren und abzunehmen. Ann-Kathrin und Katharina halfen, die Geräte zusammenzubauen, und machten die Übungen vor. Das funktionierte prima, alle waren voll bei der Sache, und Katharina dokumentierte alles mit ihrem Fotoapparat.

Finswimming vorgestellt

Die Verantwortlichen hatten Spaß daran, wie schnell die Teilnehmer das Tauchen erlernten. Das Maske absetzen und ausblasen – das funktionierte ohne Probleme. Apnoe-Tauchlehrerin Moni war begeistert über die Leistungen im Strecken- und Zeittauchen: Einige konnten fast zwei Minuten lang die Luft anhalten. Um die Tauchausrüstungen und Luftfüllungen kümmerte sich unser Technikwart.

Der TC Flotte Flosse Ingelheim betreibt auch den Wettkampfsport Finswimming. Also brachte Katharina ihre Ausrüstung, die Monoflosse, den Mittelschnorchel und die Wettkampfmaske mit, und der LVST stellte Wettkampf-Drucklufttauchgeräte (DTG) mit Atemregler zur Verfügung. Katharina führte ihren Sport vor, und einige wollten sofort die Monoflosse ausprobieren.

Dann wartete nur noch die schriftliche Prüfung. Fast alle Teilnehmer haben den ABC-Teil und den DTG-Teil komplett bestanden. Zum Abschluss gab es den VDST-Taucherpass und Infos, wann und wo Freigewässertauchgänge möglich sind. Von allen Teilnehmern kam positives Feedback, und der Verein konnte neue Mitglieder begrüßen.

Ines Heinrich

Projekt im Überblick

Vorüberlegungen für die Ausschreibung an die Schule:

- Alter der Teilnehmer: 13 bis 14 Jahre
- Anzahl der Teilnehmer: maximal acht
- Zeitraum: vier Tage im Rahmen der Projektwoche
- Angebot: Grundtauchschein

Die Einteilung in der Praxis:

- Vier Teilnehmer machten die ABC-Übungen
- Vier Teilnehmer machten die DTG-Übungen
- nach etwa 1,5 Stunden wurde gewechselt

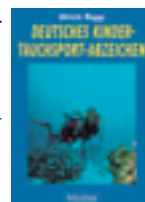
Buchtipps:



1. Kindertauchen – Der Ratgeber für Eltern und Tauchlehrer von Marta Hoffmann: Ein gutes Buch für Erwachsene, die Kindertauchen anbieten

wollen, mit den Daten nach VDST-Ordnung. Das Buch entstand unter Mitwirkung des VDST-Vizepräsidenten Dr. Uwe Hoffmann.

2. Deutsches Kinder-Tauchsport-Abzeichen von Ulrich Rupp: Ein Theoriebuch, das für Kinder ab zehn Jahren geeignet ist. Verständlich erklärt und stark VDST-bezogen.



3. Lass uns Tauchen von Stephanie Naglschmid: Ein sehr gutes Buch für Kinder ab neun bis zehn Jahren mit umfassender Darstellung von Theorie und Praxis. Deutlicher VDST-Bezug, auch hier hat Uwe Hoffmann mitgewirkt.

4. Robbi geht tauchen. Das ABC für den kleinen Taucher von Lutz Odewald und Wolfgang Freitag: Der Fischotter Robbi führt in klarer Sprache, unterstützt mit bildlicher Darstellung, durch die Welt unter Wasser. Er erläutert seinen jungen Lesern unter anderem, warum Quallen glitschig sind und wie Fische schlafen.



5. Neptuns Krone – ein Tauchlehrgang für Kinder ab acht Jahren

vom schweizerischen Verband CMAS.CH: Ein spielerisch-leichtes Werk in der Aufmachung eines Bilderbuches, gut geeignet für die jüngeren Taucher.

Burkhard Knopp

Alle Bücher sind erhältlich über den VDST-Shop, www.vdst-shop.de/Kindertauchen